



Bericht

des Vorstandes des Fördervereins Mountainbike-Orientierung e. V. zur Mitgliederversammlung am 01.11.2024 in Niederalbertsdorf

Allgemein

Der Förderverein hat nun fast 22 Jahre Bestand. Das ist eine lange Zeit, zumindest wenn man bedenkt, wie schnelllebig die heutige Zeit ist. Und wenn man nicht tagtäglich in den sogenannten sozialen Medien oder zu MTBO-Veranstaltungen persönlich Präsenz zeigt, gerät man auch schnell in Vergessenheit. Das mag vor allem daran liegen, dass der Vorstand aufgrund anderweitiger Verpflichtungen eher passiv das sportliche Geschehen beobachtet und jüngere, sportlich aktive Mitglieder sich nicht für die Umsetzung eigener Zukunftsvisionen zur Verfügung stellen. Bei aller Selbstkritik wollen wir jedoch nicht vergessen, dass auch unser Verein eingebettet ist in ein staatliches, wirtschaftliches und soziales Umfeld. Und das war in den Jahren 2020-2021 vor allem durch Covid-19-Restriktionen geprägt. Diesen Restriktionen ist unsere planmäßige Mitgliederversammlung im Jahre 2020 zum Opfer gefallen. Die im Kielwasser von CORONA „angeschwemmten“ gesellschaftlichen Veränderungen haben auch die Arbeit des Vorstandes beeinflusst. Mehr denn je sind Negativentwicklungen in der Gesellschaft zu verzeichnen. Oft nach dem Motto: „Jeder kämpft für sich allein“. Viele nur noch vor irgendeinem Bildschirm. Demzufolge ist es nicht nur der Mangel an Kindern, der die Nachwuchsgewinnung schwierig macht, sondern grundlegende Rahmenbedingungen in unserer Gesellschaft, die dazu führen, dass Egoismus, Intoleranz und wie man als Radsportler gut beobachten kann, zunehmend aggressives Verhalten gegenüber anderen salonfähig erscheinen. Unter diesen Bedingungen wird es zunehmend schwerer den Zweck des Vereins zu realisieren, nämlich die Förderung des Sports insbesondere die Förderung und Entwicklung der Radsportdisziplin Mountainbike-Orientierung in Deutschland voranzutreiben.



Vor 6 Jahren habe ich an gleicher Stelle gesagt, dass wir diese Tatsachen seit vielen Jahren kennen und ich persönlich sehr froh wäre, wenn wir zur nächsten MV rückblickend feststellen dürften, dass alle Vereinsmitglieder und MTBO-Sportler/innen gesund und unbeschadet geblieben sind und es trotz aller Widrigkeiten 2 weitere Jahre gelungen ist den Wettkampfbetrieb zu organisieren und in den für unsere Zwecke noch nutzbaren Waldflächen mit Gleichgesinnten Freude und Entspannung gefunden zu haben. Nun kann ich das für die zurückliegenden 6 Jahr sagen.

Betrachtet man die schwierige Suche nach Veranstaltern für Bundes- und Landesranglistenläufe in der Zeit zwischen 2018 und heute, so können wir positiv vermerken, dass sich der MTBO-Deutschland-Cup durch die Veranstalter in Tschechien gefestigt ist und mit 8 bis 12 Wertungsläufen in den Jahren einen verlässlichen Veranstaltungsrahmen geboten hat. Hervorzuheben ist die gute Nachwuchsarbeit in Sachsen, die nicht zuletzt dazu geführt hat, dass auch der MTBO-Sachsen-Cup lebt, wenn auch nur unter enormen persönlichen Anstrengungen der Veranstalter. Leider können wir auf der o-sport-Internetseite nur noch die Ergebnisse der Einzelveranstaltungen nachlesen. Cup-Wertungen sind seit 2021 leider nicht mehr zu finden.

2002 ist der Förderverein MTBO angetreten zur Sportartentwicklung beizutragen und im Rahmen seiner Möglichkeiten eine Plattform für vereinsübergreifende Unterstützung anzubieten. Einiges wurde erreicht. Doch können wir uns nicht vergleichen mit Förderstrukturen z.B. des OL. Uns fehlen die Manpower und das Geld um weitere Potentiale zu erschließen. Wir können in der derzeitigen Vorstandsbesetzung lediglich den Status Quo aufrechterhalten. Dennoch besteht kein Grund zur Klage. Der Satzungszweck wird erfüllt und die Unterstützung der Nachwuchsarbeit in Sportvereinen, sowie bei der Durchführung von nationalen Wettkämpfen und der Teilnahme an internationalen Wettkämpfen verwirklicht. Wir werden versuchen dies auch in den kommenden beiden Jahren zu gewährleisten und so gut es geht aktuellen Entwicklungen Rechnung zu tragen.



Formalitäten

...

Mitglieder/ Mitgliederwerbung

Die Zahl der Vereinsmitglieder liegt derzeit bei 50 mit zunehmenden Altersdurchschnitt. Wir wünschen uns weiteren Zuspruch und hoffen auf erfolgreiche „Mund-zu-Mund-Werbung“. Anderweitige Vermarktungsmaßnahmen halten wir für nicht realistisch.

Sponsoren / Spenden

Bei der Gewinnung von Sponsoren treten wir nach wie vor auf der Stelle. Aufgrund der bereits geschilderten Umstände fällt es schwer den Werbewert des deutschen MTBO für ein Unternehmen darzustellen. Des Weiteren ist mit den begrenzten Ressourcen des Vorstandes keine gezielte Sponsorensuche umsetzbar. Wir können nur an alle Mitglieder den Appell richten das Prinzip „Zufall“ zu nutzen und im Rahmen von Veranstaltungen das Thema „Sponsoring“ in die Gespräche mit Gästen und Familienangehörigen einfließen zu lassen. Umso erfreulicher ist es, dass wir seit der letzten Mitgliederversammlung erneut mit großzügigen Spenden bedacht wurden. Vielen herzlichen Dank.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit erfolgte im Rahmen eines sehr ansprechenden und für uns als Förderverein bisher kostenfreien Internetauftritts. Vielen Dank dafür an das IT-Team.



Fördermaßnahmen 2019/2020/2021/2022/2023/2024

Wettkämpfe / Vereine

In den vergangenen 5 Jahren ergingen finanzielle Zuwendungen an die Vereine SV Sachsen 90 Werdau und ESV Dresden, die Trainingslehrgänge bzw. Wettkämpfe wie den Sachsen-Cup für den Nachwuchs durchgeführt haben. Seit 2020 erfolgte die Bezahlung der Medallensätze zu den DM durch den Förderverein. 2019 stiftete der Förderverein neue Leadertrikots für den „MTBO Deutschland –Cup“.

Jedes Jahr stellten wir vorhandenes Wettkampfmateriel zur Verfügung, welches jedoch ungenutzt blieb. 2020 haben wir das Team der DM finanziell unterstützt.

Fördermaßnahmen im Erwachsenenbereich

Ganz aktuell sind zwei Anträge auf finanzielle Unterstützung der diesjährigen WM-Teilnahme in Bulgarien eingegangen.

Nachwuchsförderung

Im Nachwuchsbereich sind die abgerufenen Zuschüsse für Teilnahmen an Ranglistenläufen zum Deutschland Cup auf etwa gleichem Niveau geblieben. Wir hoffen, dass dieser Trend zumindest stabil bleibt und die Bemühungen Nachwuchs zu generieren nicht nachlassen.

Vereine, die speziell für die Nachwuchsgewinnung und –förderung Maßnahmen innerhalb ihrer Gemeinschaft oder vereinsübergreifend planen (z. B. Trainingslehrgänge, gezielte Aktionen in Schulen usw.), können gemäß unserer im Internet veröffentlichten Ausschreibung im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten des Fördervereines auch in den Jahren 2025 und 2026 wieder mit Zuwendungen rechnen.



Geförderte Maßnahmen 2019-2024:

- MTBO-Nachwuchslehrgänge zu Ostern, im Sommer oder Herbst 2019, sowie 2021, 2022, 2023
- Jährliche Nachwuchsförderung für Teilnahme an D-Cup-Starts
- MTBO-Sachsen-Cup 2019, 2020, 2021, 2024

Ausblick auf die Saison 2025/2026

Mitgliederwerbung / Öffentlichkeitsarbeit

Der Vorstand würde es sehr schätzen, wenn zu jedem MTBO-Wettkampf Werbung für den Förderverein durch die anwesenden Mitglieder betrieben wird. Jedes Mitglied kann entsprechende Materialien vom Vorstand erhalten. Aus heutiger Sicht unabdingbar ist die personelle Aufstockung des Vorstandes vor allem mit aktiven MTBO-Sportlern, damit eine rege Kommunikation im Rahmen von Veranstaltungen gewährleistet wird und der Förderverein und seine Ziele deutlicher wahrgenommen werden als derzeit. Jeder der sich im Sinne unsere Satzung einbringen möchte ist herzlich willkommen.

Förderung des Wettkampfbetriebes

Als eine existenziell wichtige Voraussetzung für die Erhaltung unserer Sportart erachtet der Vorstand die Beibehaltung der Öffnung aller Wettkämpfe für Hobbysportler in adäquaten Altersklassen.

Aufgrund der im Vergleich sehr großen Starterzahlen betrachten wir Marathonveranstaltungen auch weiterhin als eine gute Möglichkeit das Mountainbike-Orientierung weiter in die Breite zu tragen und potenziellen Interessenten zugänglich zu machen.



Wie in den vergangenen Jahren werden wir im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten die Ausrichter des „Deutschland-Cup MTBO“, aber auch anderer der Satzung entsprechender Wettkampf-Veranstaltungen auf Antrag unterstützen. Besonderes Augenmerk wird wieder auf Ausrichtern liegen, die erstmalig in Erscheinung treten oder die bereits in den letzten Jahren gute Arbeit im Sinne der Sportartentwicklung und der Ziele des Fördervereines geleistet haben.

Nachwuchsförderung

Die seit 2004 bewährten Instrumente und Regeln zur Förderung der Nachwuchsarbeit, die 2016 nochmals aufgestockt wurden, werden auch weiterhin im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten Anwendung finden.

Wir wünschen allen Sportlern und allen ehrenamtlichen Helfern einen ruhigen Saisonausklang und gutes Gelingen für die MTBO-Veranstaltungen der kommenden Saison, große Starterfelder und eine glückliche Hand.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand